

Meldungen zum Presseverteiler und weitere Informationen unter www.sentix.de



Patrick Hussy

Geschäftsführer, CEFA

patrick.hussy@sentix.de



sentix GmbH

Wiesenhüttenstraße 17, 60329 Frankfurt am Main

Tel. +49 (69) 3487 961-0, info@sentix.de

sentix Konjunkturindex: Notenbankimpulse verpuffen

- Eine positive Reaktion auf die Hilfsmaßnahmen der Notenbanken bleibt aus, die Konjunktüreinschätzungen fallen im Oktober auf breiter Front. Für Euroland markiert der sentix Konjunktur-Gesamtindex mit -16,8 Punkten den tiefsten Stand seit April 2013.
- Die Erholung der Erwartungswerte aus dem Vormonat ist damit komplett verpufft. Zudem gibt die Lagebeurteilung Anlass zur Sorge. Für Euroland fällt diese um 6 Punkte auf ein 5-Jahrestief und für Deutschland sinkt der Wert das fünfte Mal in Folge mit rasanter Geschwindigkeit. Rezessionsängste sind immanent.
- Auch die übrigen Weltregionen befinden sich im Sinkflug. Der US-Gesamtindex markiert den tiefsten Stand seit August 2012, was den globalen Index für die Weltkonjunktur auch massiv nach unten drückt. Von Herbstaufschwung ist nichts zu sehen.

Statistik

Umfragezeitraum: **03.10.-05.10.2019**

Umfrageteilnehmer: **957 Anleger**

(davon institutionelle Anleger: **268**)

In welchem Konjunktur-Regime* sich die Länder und Regionen befinden

Region / Land	Regime	Region / Land	Regime
Euroland	Rezession	USA	Abschwung
Deutschland	Rezession	Japan	Abschwung
Schweiz	Abschwung	Asien ex Japan	Stagnation
Österreich	Abkühlung	Lateinamerika	Rezession
Osteuropa	Abschwung	Globales Aggregat	Abschwung

* Die Regime – von Rezession bis Boom – werden aus den sentix Konjunkturindizes nach dem Prinzip der „Konjunktur-Uhr“ (s. Erläuterung vorletzte Seite) abgeleitet, die die Wahrnehmung der Investoren zur Konjunktur widerspiegeln. Diese Wahrnehmung ist entscheidend für die Asset-Allokation der Anleger und damit kapitalmarktrelevant. Sie liegt erfahrungsgemäß nahe an der tatsächlichen realwirtschaftlichen Entwicklung, muss mit dieser aber nicht zwangsläufig übereinstimmen.

Ergebnis-Tabelle für die Euroland-Konjunktur: Oktober 2019

Euroland	Mai. 19	Jun. 19	Jul. 19	Aug. 19	Sep. 19	Okt. 19	
Gesamtindex	5.3	-3.3	-5.8	-13.7	-11.1	-16.8	Tiefster Wert seit 04.2013
Headline Index							
- Aktuelle Lage	11.0	6.0	1.8	-7.3	-9.5	-15.5	Tiefster Wert seit 12.2014
- Erwartungen	-0.3	-12.3	-13.0	-20.0	-12.8	-18.0	5. Rückgang in Folge



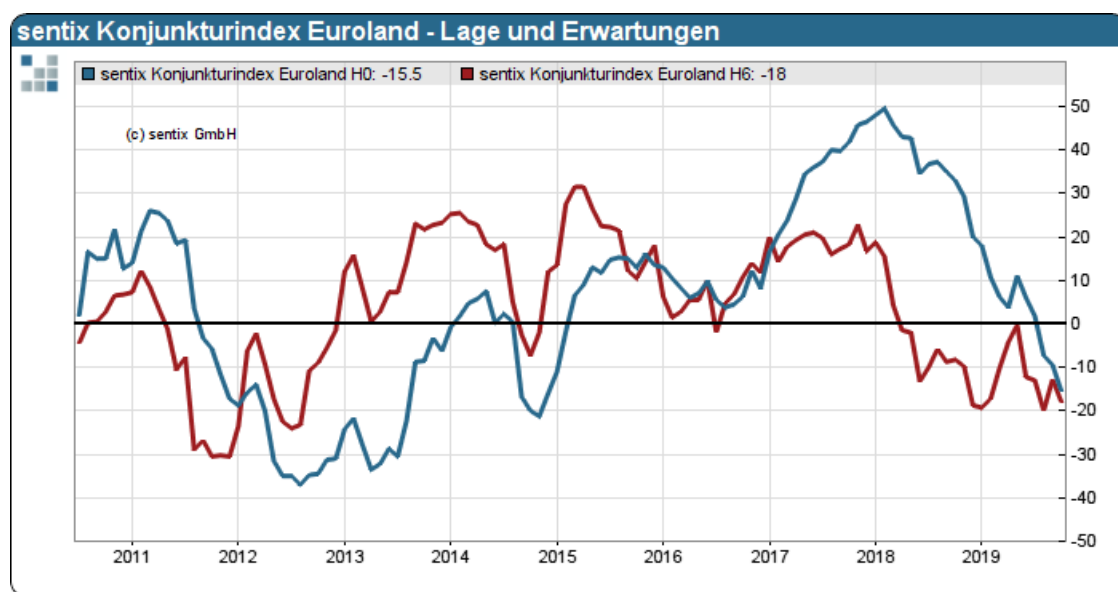
Kommentierung der Umfrageergebnisse von Oktober 2019

Notenbankimpulse verpuffen

Eine positive Reaktion auf die Hilfsmaßnahmen der Notenbanken bleibt aus, die Konjunktureinschätzungen fallen im Oktober auf breiter Front. Für Euroland markiert der sentix Konjunktur-Gesamtindex mit -16,8 Punkten den tiefsten Stand seit April 2013. Die Erholung der Erwartungswerte aus dem Vormonat ist damit komplett verpufft. Zudem gibt die Lagebeurteilung Anlass zur Sorge. Für Euroland fällt diese um 6 Punkte auf ein 5-Jahrestief und für Deutschland sinkt der Wert das fünfte Mal in Folge mit rasanter Geschwindigkeit. Rezessionsängste sind immanent. Auch die übrigen Weltregionen befinden sich im Sinkflug.

Von Herbstaufschwung ist nichts zu sehen.

Sowohl die EZB wie auch die FED haben im September gehandelt, teilweise gegen massive interne Widerstände und einer breiten öffentlichen Diskussion zur Sinnhaftigkeit dieser Politik. Die sentix Konjunkturindizes wurden daher mit Spannung erwartet, ob die neuen Maßnahmen eine Herbstbelebung einleiten. Die Oktoberdaten wirken jedoch wie eine kalte Dusche: Von Trendwende keine Spur, alle Teilkomponenten befinden sich im Sinkflug. So fällt der Gesamtindex für Euroland auf den tiefsten Stand seit April 2013, angeführt von einer Lagebeurteilung, die das fünfte Mal in Folge abgibt. Besonders besorgniserregend ist die Dynamik der Lageverschlechterung, die mit -6 Punkten gehörigen Abwärtsruck signalisiert. **Rezessionsängste sind und bleiben immanent.** Den Notenbankern ist es mit den bisherigen Maßnahmen nicht gelungen, die Abwärtsspirale zu durchbrechen.



sentix Konjunkturindex für Euroland – Lage und Erwartungen

Seit dem Hoch im Februar 2018 hat die Lagebeurteilung für Euroland von ursprünglich hervorragenden Werten bei +49,5 um sagenhafte 67,5 Punkte abgegeben! Die Reaktion der Beobachter ist ungewöhnlich unaufgeregt. Bislang wurde die Abschwächung stets kleingeredet: Aus einer „bloßen Stimmungskorrektur“ im Jahre 2018 wurde nun eine selektive Industrierezession diagnostiziert. Zum anderen fehlt das Bewusstsein von Politik und Öffentlichkeit, dass schnelle Antworten gefunden werden müssen, um dem Tempo des Abschwungs entgegenzutreten. Im Fokus stehen (noch) andere politische Themen und ein vermeintlich stabiler Arbeitsmarkt, der den Blick auf die wirtschaftlichen



Zukunftsperspektiven trübt. Zudem verlassen sich alle auf das altbewährte Rezept in Form von „billigem Notenbankgeld“. Von monetären Impulsen werden Wunderdinge erwartet, welche diese zunehmend nicht mehr alleine leisten können. Die Reaktion der Anleger hierauf ist eindeutig.

Deutschland: Klimadiskussion

Das Weltklima ist wichtig, Maßnahmen sind zwingend notwendig. Die Diskussionen vereinnahmen zurzeit die gesamten Kräfte der Politik, welche im zähen Ringen um die „beste Lösung“ alles Übrige vernachlässigt. Ein anderes, nicht weniger wichtiges Klima, verschlechtert sich jedoch viel schneller: Das Wirtschaftsklima in Deutschland erodiert im Rekordtempo, der Gesamtindex für die einstige Konjunkturlokomotive in Europa markiert im Oktober den tiefsten Stand seit Juli 2009! Massiver Druck baut sich auf, der first mover unter den Frühindikatoren sendet ein deutliches Signal an die handelnden Personen, dass die Wirtschaftsverlangsamung eine schnelle und beherzte Reaktion erfordert.

Deutschland	Mai. 19	Jun. 19	Jul. 19	Aug. 19	Sep. 19	Okt. 19	
Gesamtindex	7.9	-0.7	-4.8	-13.7	-12.8	-19.4	Tiefster Wert seit 07.2009
Headline Index							
- Aktuelle Lage	18.3	13.5	7.0	-5.5	-10.5	-18.0	Tiefster Wert seit 11.2009 5. Rückgang in Folge
- Erwartungen	-2.0	-14.0	-16.0	-21.5	-15.0	-20.8	

USA: Voll im Abwärtsstrudel angekommen

Lange Zeit zeigte sich die Wirtschaftssituation in den USA widerstandsfähig. Nun werden aber immer deutlicher die Bremsspuren der globalen Wirtschaftsverlangsamung sichtbar - auch für der US-Wirtschaft: Der Gesamtindex für die USA rauscht erstmals seit Oktober 2012 wieder in den negativen Bereich. Trump verfrühstückt sein aufgebautes Komfortniveau im Rekordtempo: Seit Oktober 2018 sind die Lagewerte von +66,5 um 53,5 Punkte auf nunmehr +13 gefallen. Alleine der US-Arbeitsmarkt zeigt (noch) eine stabile Grundverfassung. Doch dieser reagiert bekanntlich als letztes.

USA	Mai. 19	Jun. 19	Jul. 19	Aug. 19	Sep. 19	Okt. 19	
Gesamtindex	17.7	6.5	7.0	4.9	5.5	-4.1	Tiefster Wert seit 08.2012
Headline Index							
- Aktuelle Lage	43.3	31.8	29.5	30.0	25.8	13.0	Tiefster Wert seit 03.2013
- Erwartungen	-5.3	-16.0	-13.3	-17.5	-13.0	-19.8	Tiefster Wert seit 01.2019

Welt: „Mindchanger“ notwendig

Die Verschlechterung in den einzelnen Wirtschaftsregionen hinterlässt deutliche Risse in der Weltkonjunktur. Der sentix Global Aggregate Gesamtindex fällt mit -6,3 Punkten auf den tiefsten Wert seit Dezember 2011. **Ein Signal der Politik ist notwendig**, um die immer stärkeren Ängste der Investoren zu brechen. Eine Lösung im Zollstreit oder beim Brexit, aber auch Maßnahmen über die Steuer- und Investitionspolitik der Staaten hätten das Potential für einen solcher „Mindchanger“. Das alleinige Vertrauen auf die Notenbanken hilft am Ende nicht.

Welt	Mai. 19	Jun. 19	Jul. 19	Aug. 19	Sep. 19	Okt. 19	
					0		
Gesamtindex	14.0	3.6	3.9	-2.3	-1.6	-6.3	Tiefster Wert seit 12.2011
Headline Index							
- Aktuelle Lage	23.9	15.6	14.2	9.3	5.7	-0.3	Tiefster Wert seit 02.2016 5. Rückgang in Folge
- Erwartungen	4.4	-7.8	-5.8	-13.3	-8.7	-12.1	



Weitere Tabellen

Japan	Mai. 19	Jun. 19	Jul. 19	Aug. 19	Sep. 19	Okt. 19	
Gesamindex	9.0	2.2	1.4	-5.4	-3.0	-8.9	Tiefster Wert seit 05.2016
Headline Index							
- Aktuelle Lage	16.5	11.3	11.3	3.3	2.8	-5.0	Tiefster Wert seit 10.2016 3. Rückgang in Folge
- Erwartungen	1.8	-6.5	-8.0	-13.8	-8.5	-12.8	
Asien ex Japan	Mai. 19	Jun. 19	Jul. 19	Aug. 19	Sep. 19	Okt. 19	
Gesamindex	21.1	8.2	9.3	1.6	2.9	0.0	Tiefster Wert seit 02.2016
Headline Index							
- Aktuelle Lage	30.5	19.8	19.3	12.8	10.0	6.0	Tiefster Wert seit 05.2016 5. Rückgang in Folge
- Erwartungen	12.0	-2.8	-0.3	-9.0	-4.0	-5.8	
Osteuropa	Mai. 19	Jun. 19	Jul. 19	Aug. 19	Sep. 19	Okt. 19	
Gesamindex	5.6	-0.9	-1.0	-7.6	-5.4	-10.4	Tiefster Wert seit 03.2016
Headline Index							
- Aktuelle Lage	9.0	5.8	3.3	-0.5	-2.3	-7.8	Tiefster Wert seit 10.2016 5. Rückgang in Folge
- Erwartungen	2.3	-7.3	-5.3	-14.5	-8.5	-13.0	
Lateinamerika	Mai. 19	Jun. 19	Jul. 19	Aug. 19	Sep. 19	Okt. 19	
Gesamindex	-3.4	-9.3	-6.6	-11.3	-19.2	-19.0	
Headline Index							
- Aktuelle Lage	-7.5	-9.8	-9.0	-10.5	-23.0	-23.3	Tiefster Wert seit 09.2016 3. Rückgang in Folge
- Erwartungen	0.8	-8.8	-4.3	-12.0	-15.3	-14.8	
Welt	Mai. 19	Jun. 19	Jul. 19	Aug. 19	Sep. 19	Okt. 19	
					0		
Gesamindex	14.0	3.6	3.9	-2.3	-1.6	-6.3	Tiefster Wert seit 12.2011
Headline Index							
- Aktuelle Lage	23.9	15.6	14.2	9.3	5.7	-0.3	Tiefster Wert seit 02.2016 5. Rückgang in Folge
- Erwartungen	4.4	-7.8	-5.8	-13.3	-8.7	-12.1	
Schweiz	Mai. 19	Jun. 19	Jul. 19	Aug. 19	Sep. 19	Okt. 19	
Gesamindex	13.9	19.9	9.1	3.6	5.0	-10.4	Tiefster Wert seit 02.2015
Headline Index							
- Aktuelle Lage	28.0	37.3	28.0	24.0	21.3	-0.8	Tiefster Wert seit 12.2015 4. Rückgang in Folge
- Erwartungen	0.8	3.8	-8.3	-15.0	-10.0	-19.5	Tiefster Wert seit 02.2015
Österreich	Mai. 19	Jun. 19	Jul. 19	Aug. 19	Sep. 19	Okt. 19	
Gesamindex	25.2	3.8	15.2	13.0	11.5	1.4	Tiefster Wert seit 05.2016 3. Rückgang in Folge
Headline Index							
- Aktuelle Lage	36.3	28.0	24.8	25.8	23.8	10.5	Tiefster Wert seit 12.2016
- Erwartungen	14.8	-17.8	6.0	1.0	0.0	-7.3	3. Rückgang in Folge



Datenverfügbarkeit

Bloomberg L.P.

FACTSET



Macrobond



HAVER ANALYTICS®

sentix 
expertise in behavioral finance

Über sentix

sentix ist der Pionier und führende Anbieter von Sentiment-Analysen (Behavioral Finance) in Europa. Seit 2001 befragt sentix wöchentlich rund 5.000 Anleger aus über 20 Ländern (davon über 1.000 institutionelle und fast 4.000 Einzelanleger) zu ihren Erwartungen an die Finanzmärkte sowie zur wirtschaftlichen Entwicklung und zu ihren Portfoliomaßnahmen. Die Ergebnisse der sentix-Umfrage sind repräsentativ für eine breit diversifizierte Investorengruppe.

Die sentix-Befragungen bieten die seltene Kombination aus einer großen Teilnehmerzahl, hoher Qualität und einer herausragenden Geschwindigkeit bei der Informationsbeschaffung und -weitergabe. Alle sentix Indizes sind für sentix Datenkunden regelmäßig nur etwa einen Tag nach Abschluss jeder Umfrage zugänglich - über die sentix Website oder Bloomberg. sentix-Kunden können so die sentix Daten nahezu in Echtzeit nutzen, um ihre Performance weiter zu verbessern.

Die sentix GmbH wurde 2001 gegründet und bildet heute die Basis für alle Dienstleistungen, die die sentix Gruppe ihren Kunden im Bereich Behavioral Finance anbietet.

Hintergrundinformationen und Methodik

Aktuelle Reports und Dokumentation: <https://www.sentix.de/index.php/sentix-Economic-News/>

Charts und Tabellen: <https://www.sentix.de/index.php/sentix-Economic-Factsheets/konjunktur-auf-einen-blick.html>



Disclaimer

Wichtige Hinweise zu Haftung, Compliance, Anlegerschutz und Copyright

Diese Analyse und alle darin aufgezeigten Informationen sind nur zur Verbreitung in den Ländern bestimmt, nach deren Gesetz dies zulässig ist.

Diese Analyse wurde nur zu Informationszwecken erstellt und (i) ist weder ein Angebot zum Kauf oder zur Zeichnung von Wertpapieren oder Bestandteil eines solchen Angebots noch eine Aufforderung zum Kauf oder zur Zeichnung von Finanz-, Geldmarkt- oder Anlageinstrumenten oder Wertpapieren; (ii) ist weder als derartiges Angebot zum Kauf oder zur Zeichnung von Wertpapieren oder als Bestandteil eines solchen Angebots noch als Aufforderung zum Kauf oder zur Zeichnung von Finanz-, Geldmarkt- oder Anlageinstrumenten oder Wertpapieren zu verstehen und (iii) ist keine Werbung für ein derartiges Angebot oder eine derartige Aufforderung. Die in dieser Analyse behandelten Anlagemöglichkeiten können für bestimmte Investoren aufgrund ihrer spezifischen Anlageziele, Anlagezeiträume oder ihrer persönlichen finanziellen Verhältnisse nicht geeignet sein. Die hier dargestellten Anlagemöglichkeiten können Preis- und Wertschwankungen unterliegen, und Investoren erhalten gegebenenfalls weniger zurück, als sie investiert haben.

Wechselkursschwankungen können sich negativ auf den Wert der Anlage auswirken. Darüber hinaus lassen die Kurs- oder Wertentwicklungen aus der Vergangenheit nicht ohne weiteres einen Schluss auf die zukünftigen Ergebnisse zu. Insbesondere sind die Risiken, die mit einer Anlage in das in dieser Analyse behandelte Finanz-, Geldmarkt- oder Anlageinstrument oder Wertpapier verbunden sind, nicht vollumfänglich dargestellt.

Für die in dieser Analyse enthaltenen Informationen übernehmen wir keine Haftung. Die Analyse ist kein Ersatz für eine persönliche Anlageberatung. Investoren müssen selbst auf Basis der hier dargestellten Chancen und Risiken, ihrer eigenen Anlagestrategie und ihrer finanziellen, rechtlichen und steuerlichen Situation berücksichtigen, ob eine Anlage in die hier dargestellten Finanzinstrumente für sie sinnvoll ist. Da dieses Dokument keine unmittelbare Anlageempfehlung darstellt, sollten dieses Dokument oder Teile dieses Dokuments auch nicht als Grundlage für einen Vertragsabschluss oder das Eingehen einer anderweitigen Verpflichtung gleich welcher Art genutzt werden. Investoren werden aufgefordert, den Anlageberater ihrer Bank für eine individuelle Anlageberatung und weitere individuelle Erklärungen zu kontaktieren.

Weder die sentix GmbH noch einer ihrer Geschäftsführer, Angestellten oder sonstige Personen übernehmen die Haftung für Schäden, die im Zusammenhang mit der Verwendung dieses Dokuments oder seines Inhalts entstehen.

Die Sentiment Analyse wird den registrierten sentix-Teilnehmern über das Internet zur Verfügung gestellt, bei denen davon ausgegangen wird, dass sie ihre Anlageentscheidungen nicht in unangemessener Weise auf Basis dieser Analyse treffen.

In Daten oder Diensten getroffenen Aussagen oder Feststellungen beinhalten keine Zusicherungen oder Garantien über künftige Markt- oder Preisveränderungen. Die darin zum Ausdruck gebrachten Meinungen und Einschätzungen können sich ohne vorherige Ankündigung ändern.

Die sentix GmbH weist ausdrücklich darauf hin, dass sowohl die sentix GmbH, ihre gesetzlichen Vertreter sowie deren Mitarbeiter (im Folgenden Beteiligte genannt) regelmäßig Geschäfte in Wertpapieren und sonstigen Finanzinstrumenten, auf die in Daten und Diensten Bezug genommen wird, durchführen. Dies tun sie sowohl für eigenen Namen und eigene Rechnung, wie auch im Namen und für Rechnung Dritter. Sofern die Beteiligten an der Emission von Finanzmarktinstrumenten in den letzten 12 Monaten beteiligt waren, wird darauf an entsprechender Stelle gesondert hingewiesen.

Alle Nutzungsrechte an dieser Analyse, den Daten und der Dienste stehen im Eigentum der sentix GmbH und sind kopierrechtlich geschützt. Die sentix GmbH behält sich vor, Verstöße gegen das Urheberrecht sowie eine nicht autorisierte Verwendung von Daten und Diensten, insbesondere die nicht genehmigte kommerzielle Verwendung, zu ahnden. Eine Reproduktion oder Weiterverarbeitung von Website-Elementen, Analysen, Daten oder Diensten in elektronischer, schriftlicher oder sonstiger Form ist ohne vorherige Zustimmung der sentix GmbH untersagt. Aus Analysen, die nur im geschützten Kundenbereich zugänglich sind, darf nicht – auch nicht auszugsweise – zitiert werden. Hiervon ausgenommen sind Analysen, Daten und Dienste die von der sentix GmbH über Presseverteiler oder in sonstiger Weise, die auf eine öffentliche Verbreitung zielen, bereitgestellt werden.

Diese Analyse darf nicht – ganz oder teilweise und gleich zu welchem Zweck – weiterverteilt, reproduziert oder veröffentlicht werden.

„sentix“ ist eine eingetragene Marke der sentix Holding GmbH.

DAX, TecDAX, Xetra und Eurex sind eingetragene Marken der Deutsche Börse AG. Dow Jones EURO STOXX 50 ist eine eingetragene Marke der STOXX Limited. Andere Namen von Produkten und Gesellschaften, die gegebenenfalls auf dieser Site erwähnt werden, können ebenfalls geschützt bzw. Markenzeichen anderer Unternehmen sein.

ERKLÄRUNG DES ANALYSTEN

Die Entlohnung des Verfassers hängt weder in der Vergangenheit, der Gegenwart noch in der Zukunft direkt oder indirekt mit der Empfehlung oder den Sichtweisen, die in dieser Studie geäußert werden, zusammen.